

Presse-Information

hagebau Fachhandel: Infos und Teambuilding beim „Zukunftstag Holzbau“

- Holzbau Fachhandel begrüßt in Willingen und Suhl rund 400 Teilnehmer
- Trends und Zukunftsthemen für Zimmerer und Holzhandwerker vorgestellt
- Schwerpunktthema: Massivholzbau

Soltau, 31. Januar 2020. Ende Januar kamen in Willingen und Suhl insgesamt rund 400 Teilnehmer aus Handwerk, Handel und Industrie beim „Zukunftstag Holzbau“ des hagebau-Spezialisierungssystems Holzbau Fachhandel zusammen. In einer Ausstellung sowie in Vorträgen wurde praxisorientiertes Fachwissen vermittelt, mit Sportevents und den anschließenden Abendveranstaltungen wurden das Teambuilding gefördert und Möglichkeiten zum Netzwerken geboten.

„Die Mischung aus Information, Austausch und Teambuilding war auch bei unserem vierten Zukunftstag Holzbau das Erfolgsrezept, das bei den Teilnehmern sehr gut ankam“, sagt Lars Lepke, Abteilungsleiter Vertrieb Holz hagebau Fachhandel, über die positive Resonanz zu der Veranstaltung. Der Kongress wurde mit ähnlichen Inhalt je einmal im hessischen Willingen und im thüringischen Suhl durchgeführt.

Der jeweils erste Tag der Veranstaltungen stand im Zeichen des Teambuildings und Netzwerkens. Die Teilnehmer traten mit ihren Mannschaften in Wintersportwettkämpfen an. Im Rahmen der anschließenden Abendveranstaltung fand die entsprechende Siegerehrung statt und die Anwesenden konnten die Ereignisse des Tages noch einmal Revue passieren lassen.

Am zweiten Veranstaltungstag stand zunächst der Besuch der eigens für den „Zukunftstag Holzbau“ errichteten Ausstellung auf dem Programm. Die Teilnehmer hatten hier die Möglichkeit, mit den 25 Industriepartnern ins Gespräch zu kommen und sich über die vorgestellten Produkte rund um das Thema Holzbau zu informieren.

In den anschließenden Vorträgen wurde das Schwerpunktthema Massivholzbau behandelt. An beiden Veranstaltungsorten referierte Dr. Erwin Thoma über den Nutzen der Bauweise für die Gesundheit und die Umwelt und betonte die Möglichkeit der Wiedernutzung des natürlichen Baustoffs Holz. „Am erfolgreichsten wird die Variante des Massivholzbaus sein, die den Menschen am meisten dient“, hob der österreichische Forst- und Betriebswirt hervor.

In Willingen gab nachfolgend der Bausachverständige Karl-Heinz Weinisch einen Überblick zum aktuellen Stand der Diskussion zum Thema der sogenannten VOCs, also flüchtige organische Verbindungen (volatile organic compounds). Er informierte über die aktuell gültigen Richtlinien und lieferte dem Fachpublikum praktische Tipps zum Umgang damit. In Suhl hielt Dr. Martin Teibinger einen Vortrag über das Bauen mit Brettsperrholz. Dabei stellte er die grundsätzlichen Eigenschaften des Materials sowie konstruktive Grundsätze der Brettsperrholzbauweise vor. Außerdem ging er darauf ein, wie aus Schäden gelernt werden kann und wie Fehler von vornherein vermieden werden können.

Zum Abschluss beider Veranstaltungen stand dann erneut der Teamgedanke im Vordergrund: U21-Fußball-Nationaltrainer Stefan Kuntz in Willingen und der American-Football-Trainer Patrick Esume in Suhl erklärten, wie sie Talente entdecken, fördern und Zusammenhalt und Motivation in der Mannschaft stärken. Beide Referenten präsentierten Beispiele aus ihrem sportlichen Berufsalltag und zeigten Möglichkeiten auf, um die Methoden auch in den Unternehmen der Teilnehmer einzusetzen.

Bildunterschriften:

Zukunftstag_Holzbau_Ausstellung.jpg

In einer eigens für den „Zukunftstag Holzbau“ errichteten Ausstellung konnten sich die Teilnehmer über Produkte informieren

Zukunftstag_Holzbau_Austausch.jpg

Beim Zukunftstag fand ein direkter Austausch mit den Industriepartnern statt

Zukunftstag_Holzbau_Biathlon.jpg

Sportliche Herausforderung für die Teilnehmer wurde am Biathlon-Schießstand geboten

Zukunftstag_Holzbau_Publikum.jpg

Die Teilnehmer des verfolgen interessiert die Vorträge zum Thema Holzbau

Zukunftstag_Holzbau_Stefan_Kuntz.jpg

U21-Fußball-Nationaltrainer Stefan Kuntz berichtet über Motivation und Teambuilding

Fotos: hagebau (Abdruck honorarfrei)

hagebau Unternehmensgruppe

1964 gegründet ist die hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG eine heute durch rund 370 rechtlich selbstständige, mittelständische Unternehmen im Fach- und Einzelhandel getragene Kooperation. Der hagebau Gruppe sind mehr als 1.750 Standorte in Europa (Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg, Frankreich, Belgien, Spanien und Niederlande) angeschlossen.

Mit einem zentralfakturierten Nettoumsatz (alle über die hagebau Zentrale bezogenen Waren und Dienstleistungen) von 6,33 Milliarden Euro (2018) nimmt die hagebau Gruppe eine führende Position in der Branche ein.

Der Fachhandel bedient unter der (Kann-)Marke hagebau die Sparten Baustoffe, Fliese und Holz (primär B2B).

Der hagebau Einzelhandel ist für Gesellschafter der hagebau Gruppe Franchisegeber. Mit den Marken hagebaumarkt, FLORALAND und WERKERS WELT ist die hagebau Kooperation im standortgebundenen B2C-Markt aktiv. Mit ihrem Tochterunternehmen hagebau connect deckt die Verbundgruppe auch den B2C-Onlinehandel ab.

Mit mehr als 1.350 Mitarbeitern erbringt die hagebau Gruppe an sieben Standorten zahlreiche Dienstleistungen für die angeschlossenen mittelständischen Handelshäuser. Hauptsitz der Kooperation ist Soltau mit rund 900 Mitarbeitern. Zu den Dienstleistungen für die mittelständischen Anteilseigner zählen die Bereiche Einkauf, Vertrieb, Systeme, Logistik, IT, Marketing und Finanzberatung. Damit wird das Tagesgeschäft der selbstständigen mittelständischen Handelshäuser umfassend und kostenoptimiert unterstützt.

Pressekontakt:

Frank Roth
Bereichsleiter Unternehmenskommunikation
Pressesprecher

hagebau
Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG

Celler Str. 47
29614 Soltau
Telefon: +49 5191 802-9090
Telefax: +49 5191 98664-9090
Mobil: +49 172 453 86 78
E-Mail: frank.roth@hagebau.com
Internet: www.hagebau.com